



# Tätigkeitsbericht 2019

## Wir stiften Kultur

Unser Verständnis für Kultur beinhaltet die Verpflichtung, durch gezielte Projektförderung Verantwortung für die Jüngsten unserer Gesellschaft zu übernehmen.





## Inhalt

---

Impressum	4
Vorwort	5
Badminton	6
Basketball	8
Behindertensport	10
Bogenschießen	12
Fußball Damen	14
Fußball Herren	16
Handball Damen	18
Handball Herren	20
Handball Jugend	22
Leichtathletik	24
Schwimmen	26
Tanzen	28
Turnen	30
Volleyball	32
Yoseikan Budo	34
Sommercamp 2019	36
Sponsoren	38

## IMPRESSUM

Herausgeber des Tätigkeitsberichtes 2019

**SSV Brixen Amateursportverein**

Großer Graben 26/D

39042 Brixen

info@ssv-brixen.info; www.ssv-brixen.info

Tel. 0472 834 409

**Erscheinungstermin:** Juni 2020

**Druck:** Druckerei Weger, Brixen

**Design/Layout:** Frei & Zeit, Brixen

**DTP-Satz:** Brixmedia GmbH

Aus Gründen der Lesbarkeit wird im Tätigkeitsbericht darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.

DER SSV Brixen

**Präsident:** Stefan Leitner

**Sekretariat/Mitgliederverwaltung:** Kerstin Gatterer

**Vorstandsmitglieder:**

Silvan Bernardi

Claudio Cestari

Reinhold Engl

Walter Nitz

Claudio Zorzi

Christian Vonklausner

**Sektionsleiter Badminton:** Helmuth Sigmund (badminton@ssv-brixen.info)

**Sektionsleiter Basketball:** Alessandro Peroni (basket@ssv-brixen.info)

**Sektionsleiterin Behindertensport:** Elda Letrari Cimadom (behindertensport@ssv-brixen.info)

**Sektionsleiter Bogenschießen:** Armin Theiner (bogenschiessen@ssv-brixen.info)

**Sektionsleiter Fußball Herren:** Markus Tauber (fussball@ssv-brixen.info)

**Sektionsleiter Fußball Damen:** Florian Sullmann (fussballdamen@ssv-brixen.info)

**Sektion Handball Herren:** Werner Maria Wieland (handball@ssv-brixen.info)

**Sektionsleiterin Handball Damen:** Wally Ulpmer (handballdamen@ssv-brixen.info)

**Sektionsleiterin Leichtathletik:** Ilse Babutzky-Ogriseg (leichtathletik@ssv-brixen.info)

**Sektionsleiterin Schwimmen:** Verena Stenico (swim@ssv-brixen.info)

**Sektionsleiterin Tanzen:** Carmen Niederkofler (tanzsport@ssv-brixen.info)

**Sektionsleiterin Turnen:** Gabi Mellauner (turnen@ssv-brixen.info)

**Sektionsleiter Volleyball:** Walther Unterleitner (volleyball@ssv-brixen.info)

**Sektionsleiterin Yoseikan Budo:** Eliisa Suvi Gorret (yoseikan-budo@ssv-brixen.info)

**Trendsport:** info@ssv-brixen.info

**NEU: auch  
für Day Hospital**

# Polizze H plus

die Krankenhausversicherung  
für **Tagegeld** oder  
**Spesenrückerstattung**

Die Informationsbroschüre (inklusive des vorvertraglichen Informationsblattes und der Versicherungsbedingungen) liegt zur Einsicht bei unseren Beratern und in allen unseren Filialen auf bzw. ist unter [www.volksbank.it](http://www.volksbank.it) abrufbar.



Liebe SSV-Familie!

Wer hätte das gedacht, dass ein kleiner Virus uns dermaßen aus der Bahn werfen kann? Auf einmal wird alles, was einen Sportverein und eine Wertegemeinschaft prägen, in Frage gestellt und unsere gesamte Tätigkeit wird nur mehr von Angst und Panik dirigiert. Das autonome Schaffen, das den Sport prägt, fiel von einem Moment auf den Anderen den Regeln zum Schutze der Allgemeinheit zum Opfer. Wenn wir auch anfangs der Meinung waren, die Sportanlagen nur für wenige Tage oder Wochen zu schließen, so fragen wir uns nun – mehr als zwei Monate später –, wann wir endlich wieder das tun können, was unseren Verein ausmacht: gemeinsam Sport betreiben.

Die digitale Welt ist bei vielen von uns mittlerweile zur Normalität geworden und die Sehnsucht, uns in der freien Natur, mit unseren Mannschaftskollegen oder in unseren Sportgruppen zu treffen wird immer größer. Damit ist aber auch ein größeres Bewusstsein im Wachsen: dass vor allem die kleinen, ganz normalen Dinge unser Leben bereichern.

Wir als SSV BRIXEN stehen nun vor einer großen Aufgabe: Wir müssen versuchen den neuen und alten Anforderungen gerecht zu werden. Wir müssen versuchen noch mehr Partner und weiterhin auch Dienstleister für unsere Mitglieder sein. Wir müssen versuchen diese neuen Herausforderungen anzugehen – gemeinsam mit unseren Mitgliedern.

Wie jedes Jahr möchte ich mich bei meinem engagierten Team im Vorstand, bei den vielen hochmotivierten Trainerinnen und Trainer der einzelnen Sektionen, bei unseren Mitarbeitern in der Geschäftsstelle und vor allem bei allen Eltern unserer Sportler bedanken – sie sind es, die uns Woche für Woche ihre Kinder anvertrauen. Ein weiterer Dank geht an die vielen Sponsoren, kleine und große, die auch heuer wieder ans uns geglaubt und unsere Arbeit unterstützt haben. Mein letzter Dank geht an die Gemeindeverwaltung der Stadt Brixen, allen voran Bürgermeister Peter Brunner und die Referenten Monika Leitner und Andreas Jungmann, die uns in unserer täglichen Arbeit unterstützen und uns helfen Probleme zu lösen.

Ich freue mich darauf – gemeinsam mit euch – bald wieder die vielen Trainings- und Wettkampfangebote des SSV Brixen in Anspruch zu nehmen und mit euch gemeinsam neue blau-weiße Sportgeschichten zu erleben

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Stefan Leitner'.

**Stefan Leitner**  
PRÄSIDENT



## Neues trainiert, Bekanntes wiederholt

Grundschüler, Oberschüler, Anfänger, Fortgeschrittene: Auch im Jahr 2019 bot die Sektion Badminton verschiedene Kurse für Groß und Klein.

Im Jahre 2019 wurden verschiedene Kurse angeboten, für Volksschüler und Oberschüler, für Anfänger und Fortgeschrittene. Einmal oder zweimal in der Woche wurden diese von unseren Trainerinnen und Trainern begleitet. In unserer Kindergruppe, der Anfängergruppe, steht die Freude an der Bewegung im Vordergrund. Es soll die spielerische Seite des Kindes unterstützt werden. Langsam werden den Anfängern der Umgang mit dem Schläger sowie die verschiedenen Techniken beigebracht. Schon bald können sie dann ein richtiges Match bestreiten. Hier beginnt die Förderung des Wettkampfgeistes.



Nach und nach kommen noch taktische Elemente hinzu, die Schlagtechnik und die Bewegung im Feld selbst werden verbessert. Unser Ziel ist es, die große Anzahl an Anfängern (mit der wir seit September konfrontiert werden) weiterhin für den Badminton-Sport zu begeistern, damit sie noch lange bei uns bleiben. Auch unsere Jugendgruppe ist im letzten Jahr gewachsen. Es sind dies Jugendliche ab der dritten Klasse



Mittelschule bis zur fünften Klasse Oberschule. Hauptaugenmerk dabei ist die Freude am Sport selbst. Es wird Neues trainiert und Bekanntes wiederholt, aber es wird insbesondere sehr viel frei gespielt, im Einzel oder Doppel. Einige besonders talentierte Jugendliche werden zusätzlich manchmal mit einem Sondertraining unterstützt.

### Die Freizeitgruppe

Wir haben eine sehr gemischte Freizeitgruppe. Die Jüngsten sind Oberschüler (ab 16 Jahren) und die

Älteren sind Rentner (über 70 Jahre). Auch technisch bieten wir ein breites Spektrum an: vom absoluten Anfänger bis hin zum mehrfachen Italienmeister. Wir treffen uns ein- bis zweimal in der Woche, und es wird fast ausschließlich frei gespielt. Anfänger erhalten knappe Hinweise, um schnell mal mitzuspielen, aber es erfolgt keine wirkliche Trainingssession.

### Turniertätigkeit

Einige unserer Mitglieder nahmen an entsprechenden Turnieren teil. Für die ganz jungen Spieler gibt es die VSS-Kinderolympiade. Dabei handelt es sich um Wettkämpfe, bei denen Geschicklichkeit und Ausdauer, aber auch Badminton selbst eine Rolle spielen. Die Turniere fanden in ganz Südtirol statt, und unsere Gruppe war fast immer mit einigen Teilnehmern präsent. Für Kinder und Jugendliche gibt es außerdem noch entsprechende VSS-Badmintonturniere, bei denen (in verschiedenen Altersklassen) im Single-Spiel das Können unter Beweis gestellt wurde. Besonders die Jüngeren sind letzthin sehr erfolgreich in ganz Südtirol unterwegs.





## Zukunft in guten Händen

Neben der Herrenmannschaft kann der SSV Brixen Sektion Basketball auch auf einen immer stärker werdenden Jugendsektor zählen.

„Wir hatten Anfang der Saison mehr Kinder und Jugendliche als im letzten Jahr, und das freut uns natürlich sehr. Insgesamt haben wir mehr als 20 neue Einschreibungen“, freut sich Alessandro Peroni, Sektionsleiter und Trainer der Jugendteams. „Das Schönste ist es, den Enthusiasmus der jüngsten Spieler zu sehen. Ein paar der Nachwuchstalente hatten auch bereits die Möglichkeit erste Trainings mit der ersten Mannschaft zu machen.“

Auch der Mini-Basket-Lehrer, Enrico Finke, der wieder unser Team verstärkt, ist begeistert, denn die Zukunft

des Vereins scheint in guten Händen zu sein. Mini-Basket ist ein Sportspiel für Kinder von 6 bis 11 Jahren. Es dient zur motorischen, sportlichen und sozialen Erziehung. Die Grundkenntnisse des Basketballs werden auf spielerische Manier gelehrt, die Regeln schrittweise näher gebracht und das Reglement auf spielerische Weise erlernt. Minibasketball ist ein effizientes Mittel zum Wachstum, natürlich nicht nur im Sinne von Zenti-







metern, sondern ganz im Sinne des Miteinanders. Den Kindern wird der respektvolle Umgang mit Mitspielern, Gegnern und Regeln beigebracht, wobei stets Spaß am Spiel der wahre Sieg ist.

## Streetball Turnier

Bereits zum neunten Mal in Folge fand auch das Brixner Streetball-Turnier im Sommer 2019 im Innenhof der Wolkensteinschule (zum ersten Mal dort) statt. Wiederrum konnte sich ein Heimteam aus der Bischofsstadt den Sieg sichern. Mit dem Sieg konnten sich die Brixner heuer zum zweiten Mal in Folge auch einen Startplatz für das nationale Finale des italienischen Streetball-Verbandes in Riccione sichern. Trotz neuer Location und viel Konkurrenz durch andere Turniere zeigten die teilnehmenden Spielerinnen und Spieler Basketball auf höchstem Niveau. Aufgrund der Aufnahme in den italienischen Streetball-Kalender wurde nach den offiziellen internationalen „3 gegen 3“-Regeln gespielt. An die 50 Spielerinnen und Spieler aus Südtirol und dem Trentino kämpften in 3er-Teams um den Sieg und schenken sich nichts.

Der Streetball-Verband wurde im Rahmen der offiziellen Aufnahme von „3 gegen 3“ Basketball ins olympische Programm in Tokyo 2020 gegründet. 155 Turniere gehören in allen Regionen Italiens zum Verband. In Südtirol gibt es neben dem Brixner Turnier nur noch ein weiteres in Bozen.

## Erste Mannschaft

Wir konnten uns letztes Jahr den Klassenerhalt in der Goldgruppe sichern. Unter der Leitung des Trainers (und Spielers) Marco Vignudelli sind die Saisonziele ganz klar gesteckt: „Wir haben ein gutes, motiviertes Team, das mich unterstützen und meine Anweisungen befolgen wird. Unser Saisonziel ist auf jeden Fall das Erreichen der Playoffs! Wenn wir in jedem Training an uns arbeiten und das Team an sich glaubt, dann sollte dieses Ziel auch erreichbar sein.“

Leider lief der Saisonstart aber nicht nach Wunsch: Viele Verletzungen und Krankheiten sorgten dafür, dass das Team bis jetzt noch nicht richtig in Form kam. Wir sind aber optimistisch, dass sich dies nach der Genesung aller Spieler und der Rückkehr eines Ex-Spielers ändern wird.



## Sport, Spiel und Spaß

Die Sektion Behindertensport hat 2019 über 100 Athletinnen und Athleten betreut. Sie spielten Tischtennis, tanzten, turnten, schwammen und taten noch vieles mehr.

In den folgenden Sportarten wurde im heurigen Sportjahr eine Jahrestätigkeit angeboten: Handball, Schwimmen, Turnen, Tischtennis, Fußball und Tanzen und zudem Einzelbetreuung im Schwimmen. Über 100 Athletinnen und Athleten wurden in der Sektion Behindertensport betreut. Neben unserem Hauptanliegen, dem Breitensport, haben wir uns aber auch an einigen Wettkämpfen beteiligt. Unsere Spitzenschwimmerin Kathrin Oberhauser und Spitzenschwimmer Marco Scardoni sind bei nationalen



an dem sich jedes Jahr viele Sportlerinnen und Sportler aus allen Landesteilen beteiligen.

Im Sommer haben wir Schwimmen und Turnen angeboten, auch diese Sommerkurse werden immer sehr gut angenommen. Im Herbst begann wieder die bewährte Jahrestätigkeit in den bereits angeführten Disziplinen.

und internationalen Wettkämpfen an den Start gegangen und haben wieder mehrere Italienmeistertitel gewonnen. Kathrin ist weiterhin Mitglied der italienischen Nationalmannschaft. Mehrere Athletinnen und Athleten haben an Landes- und Regionalmeisterschaften im Schwimmen teilgenommen. Kathrin ist auch mehrfache Italienmeisterin im Skifahren. Unsere Handballmannschaft hat sich an einem internationalen Turnier in Hard am Bodensee beteiligt.

## Toller Sommer

Die Tänzerinnen und Tänzer haben Ende Mai im Forum in Brixen an drei ausverkauften Abenden ihr Können und ihre Begeisterung gezeigt. Im Mai 2019 haben wir wiederum das sehr beliebte „Brixner Sportfest“ veranstaltet,





## Erfolgreiche Schützen

Das Jahr 2019 begann wie üblich mit einigen Turnieren: dem 3D-Turnier im Freien, mitten im Schnee, oder auch der paraolympischen Italienmeisterschaft, an der Armin Theiner in Pesaro teilnahm.

Mit dem 3-Königs-Turnier in Nordtirol begannen die Bogenschützen ihr sportliches Jahr. Das 3D-Turnier wurde im Freien, mitten im Schnee, abgehalten. Des Weiteren nahmen die Bogenschützen am traditionellen Hallen-Turnier in Rovereto teil. In Nordtirol nahm Markus Gargitter teil und erzielte den zweiten Platz, in Rovereto belegt Armin Theiner den fünften Platz mit einer seiner besten Hallen-Ringzahl. Weiter ging es dann mit der Landesmeisterschaft in Lana. Daran nahmen zwei Bogenschützen und eine Bogenschützin unserer Sektion teil – mit hervorragenden Ergebnissen: Peter Eisenstecken (Compoundbogen Master), Markus Gargitter (Blankbogen Master), Madeleine Gargitter (Blankbogen Frauen) erzielten jeweils den ersten Platz in ihren Kategorien.

### Sein Bestes geben

Anfang Februar war dann wieder die paraolympische Italienmeisterschaft, an der Armin Theiner in Pesaro teilnahm. Trotz des besten persönlichen Ergebnisses bei einer nationalen Meisterschaft wurde es in der Qualifikation nur der 12. Rang. Das hieß, dass in der ersten Runde des Final-Schießens, also im Achtelfinale, der Teilnehmer vom 5. Platz der Qualifikation wartete. Armin Theiner gelang gegen diesen Schützen ein Sieg, und er bekam als nächsten Gegner einen Teilnehmer der italienischen Nationalmannschaft. Dieser Teilnehmer hat sowohl in London als auch in Rio an den Paralympics teilgenommen und dort mit den Mannschaftskollegen einen Podestplatz erzielt. Gegen so einen Gegner kann es nur ein Ziel geben: sein Bestes geben und den Wettkampf



# Bogenschießen

Sektionsleiter: Armin Theiner



-pound-Mannschaft erzielten jeweils den 2. Platz in der Mannschaftswertung – die Junioren den 3. Platz. In den Einzelwertungen verpassten Markus Gargitter (Blankbogen) und Oliver Larcher (Compoundbogen) mit dem jeweils 4. Platz nur sehr knapp das Podest.

genießen – man hat nichts zu verlieren. Das Ergebnis war dann bewundernswert: Nach den 15 regulären Pfeilen des Viertelfinales stand es 140:140. Es musste also ein einziger Pfeil entscheiden, wer ins Halbfinale kam. Bei diesem einen Entscheidungspfeil hatte dann der Gegner seinen Pfeil knapp näher am Zentrum und gewann das Duell. Für Armin Theiner war es trotzdem ein gutes Ergebnis, denn bei einer Italienmeisterschaft vom ursprünglich 12. Platz der Qualifikation bis knapp ans Halbfinale zu kommen, ist eine großartige Leistung. Weiter ging es dann mit den Südtiroler Freundschaftsturnieren, dem sogenannten Südtirol-CUP. Da geht es einerseits um Ergebnisse für die einzelnen Schützen, aber auch um Vereinswertungen. Dabei wurden folgende gute Ergebnisse erzielt: Unsere Jüngsten und die Com-



## Start in die Freiluft-Saison

Ab April beginnt für uns Bogenschützen dann die Freiluft-Saison. Am 1. Mai kam es in Meran zum traditionellen Turnier aller Südtiroler Bogenschützenvereine und auch zur Qualifikation für die Spiele der Jugend. Nach längerer Pause nahmen diesmal auch zwei unserer jungen Bogenschützinnen teil und erzielten jeweils den 1. Platz, was ihnen die Teilnahme am nationalen Turnier gesichert hätte. Ja, hätte, denn aus Urlaubsgründen (in diesem Alter muss man sich noch an die Pläne der Eltern halten), konnte nicht daran teilgenommen werden. Dafür konnten beide im September am Trofeo-Coni in Kalabrien mitmachen. Es war eine interessante Reise für die beiden Jugendlichen. Evelyn Russo qualifizierte sich bei diesem Turnier gemeinsam mit einem jungen männlichen Teilnehmer aus Leifers fürs Achtelfinale. Da sie dabei jedoch gegen den späteren Gesamtsieger antreten mussten, hatten sie keine Chance zu gewinnen.

Zwischen dem Turnier am 1. Mai und Mitte September gab es dann noch 2 Jagd&Feld-Wettkämpfe in Jenesien und einige 3D-Turniere in Norditalien bzw. in Österreich, an denen einige unserer Mitglieder teilnahmen und Podestplätze erzielten – die meisten davon gingen an Markus Gargitter in der Kategorie Blankbogen Master bzw. mit seinem Langbogen. Der Aufbau einer kompakten Mannschaft in den letzten Jahren hat 2019 also zu vielen sehr guten Ergebnissen geführt. Mit diesem guten Jahr im Rücken starten wir gerne in ein neues Jahrzehnt! und Peter Eisenstecken in ihren Kategorien jeweils den ersten Platz.



## Schuss und Tor

Unsere Damenmannschaft konnte die Saison 2018/19 auf einem guten 6. Platz abschließen. Ein knapp besetzter Kader und viele junge und unerfahrene Spielerinnen ließen kein besseres Resultat zu.

Der Kader der ersten Mannschaft setzte sich vorwiegend aus Spielerinnen der eigenen Jugend zusammen und wurde mit einigen auswärtigen Spielerinnen ergänzt. Mit einem Durchschnittsalter von knapp 20 Jahren stellt unser Team eine der jüngsten Mannschaften in der Serie C dar. Man traf auf Teams aus dem Veneto, der Lombardei und mit Oristano auf eine Mannschaft aus Sardinien. Die Saison war mit intensiven Reise- und Organisations-tätigkeiten verbunden.

### Starke Jugend

Zum Saisonabschluss spielte unsere U15 den Cordial Cup in Kitzbühel und konnte den nie erwarteten vierten Platz erreichen. Dabei traf man auf international renommierte Mannschaften aus Österreich, Deutschland und den Vereinigten Staaten. In der Hinrunde der Saison





2019-20 wurde die Serie C Mannschaft mit eigenen, jungen Spielerinnen und drei Spielerinnen aus dem Trentino gezielt verstärkt. Ein neues, sehr erfahrenes Trainer-team ist mit dem Dreijahresprojekt „Serie B“ erfolgreich gestartet. Die Gegnerinnen kommen wiederum aus der Lombardei, dem Veneto und Sardinien. Am Ende des Jahres 2019 lag man auf dem vielversprechenden dritten Tabellenplatz, und wir dürfen auf die Rückrundrunde im Jahr 2020 gespannt sein.

## Jugendarbeit

Wir setzen weiterhin auf die Jugend, mit dem Ziele, die jungen Spielerinnen auf die Serie C vorzubereiten. In der Saison 2018/19 konnten wir mit der U9, der U11 und

der U13 drei reine Mädchenmannschaften stellen, die sich erfolgreich gegen Bubenmannschaften durchsetzen konnten.

Für die Saison 2019/20 haben wir die Jugendarbeit weiter intensiviert und freuen uns nun, sogar vier Mannschaften aufzubauen. Während die U9 und U11 gegen gleichaltrige Jugendmannschaften spielt, messen sich die U15 und die U19 mit gleichaltrigen Mädchenteams.



## Viel zu tun

Nach einer kurzen Pause wurde bereits gleich nach Jahreswechsel, Anfang Januar, die Trainingstätigkeit der Oberligamannschaft sowie der Junioren wieder aufgenommen.

Die Meisterschaft der Oberligamannschaft und der Juniorenmannschaft wurde am ersten Februarwochenende nach der Winterpause wieder fortgesetzt. Diese wurde mit allwöchentlichen Spielen bis Mitte Mai 2019 abgeschlossen. Für die am 1. Juli 2019 beginnende Saison 2019/20 ist die Teilnahme an der Oberligameisterschaft vorgesehen. Mitte Juli starteten die Trainingseinheiten. Die Teilnahme und die Spiele beim traditionellen Turnier in Natz und dem 2. Brixner Stadttourier sowie weitere Trainingsspiele dienen als Vorbereitung für die obligatorische Teilnahme am „Italienpokal“ und der Meisterschaft.

### Jugendarbeit

Im Frühjahr nahmen die einzelnen Mannschaften neben den Meisterschaften wiederum an verschiedenen Turnieren teil, und im Sommer gab es wieder ein Sommercamp mit dem königlichen Team von Real Madrid. Nach den Anmeldungen im Sommer hat sich der Verein im Herbst wiederum an den jeweiligen Meisterschaften beteiligt und an diversen Turnieren teilgenommen.

Im Laufe des ganzen Jahres organisierte der SSV Brixen mit einem internen Trainer Trainingsstunden zur Verbesserung der individuellen Technik.





# Fußball Herren

Sektionsleiter: Markus Tauber





## Erfolgreich!

Nach der mit dem dritten Tabellenplatz und dem dritten Platz im Italienpokal sehr erfolgreichen Saison 2018/19 in der höchsten italienischen Handballliga spielen die Handballerinnen des SSV Brixen Südtirol 2019/20 zum vierten Mal in Folge als einziges Südtiroler Team wieder im Oberhaus.

An der Meisterschaft, die von Mitte September 2019 bis Mitte Mai 2020 läuft, nehmen neun Teams aus ganz Italien teil: Brixen, Leno bei Brescia, Oderzo bei Treviso, Mestrino bei Padua, Casalgrande bei Reggio Emilia, Ferrara, Cassano Magnago bei Varese, Salerno, Nuoro. Wir sind ambitioniert in die Saison gestartet und haben unseren Kader verstärkt. Außerdem haben einige Jugendspielerinnen den Sprung in die erste Liga geschafft. Nach wie vor kommen über 80 Prozent der Spielerinnen aus sieben verschiedenen Südtiroler Vereinen: SSV Brixen Südtirol, ASV Hochpustertal, SSV Taufers, SSV Bruneck, SSV Bozen, ASC Kastelruth, ASC Schenna. Der SSV Brixen Südtirol Handball Damen ist und bleibt somit ganz bewusst ein südtirolerisch geprägtes Team! Langfristig peilen wir nämlich ein Südtirol-Team an, das



nicht nur in der Serie A1 wieder ganz vorne mitmischt, sondern auch international Boden fassen kann.

### Positives Resümee

Der erste Teil der Saison ist gut verlaufen: In der Meisterschaft sind wir nach der Hinrunde an zweiter Stelle, im Challenge Cup des Europäischen Handballverbandes stehen wir im Achtelfinale, im Italienpokal haben wir uns für die Finalrunde qualifiziert, als Krönung haben wir zudem im Dezember den Supercup gewonnen. Die Vorrunde der Meisterschaft läuft bis Mitte März, danach beginnt das Play-Off, das im Mai mit dem Finale um den Meistertitel seinen Höhepunkt erleben wird. Ende Jänner treffen wir im Achtelfinale des EHF-Challenge Cups auf das Niederländische Team JuRo Unirek VZV und hoffen natürlich, dass es sich dabei nicht um unseren letzten internationalen Auftritt handelt. Im Februar findet in Siena das Final Four des Italienpokals statt.



# Handball Damen

Sektionsleiterin: Wally Ulpmir



Wir haben also noch viel vor im zweiten Teil der Saison. Wir planen auch schon für die Saison 2020-21, denn da wollen wir unsere Stellung im nationalen und internationalen Handball weiter ausbauen.

## Zweite Liga

Zusätzlich zur Serie A1 spielen wir auch heuer wieder die Serie A2, die zweite italienische Liga. Dieser wichtige Schritt gibt unseren Nachwuchsathletinnen die Chance, interregionale Erfahrungen zu sammeln, ermöglicht den zielgerichteten Einsatz der jungen Spielerinnen in beiden Kategorien und garantiert langfristig Kontinuität. Unser Kreis sieht elf Mannschaften vor: Brixen, Algund, Schenna, Bruneck, Taufers, Hochpustertal, Mezzocorona bei Trient, Malo bei Vicenza, Padua, Oderzo bei Treviso, Musile bei Venedig. Die Meisterschaft hat im Oktober 2019 begonnen und läuft bis April.



## Kader Saison 2018/19

Bettina Gruber (Tor)  
 Sandra Federspieler (Rückraum)  
 Katrin Piok (Flügel)  
 Caroline Durnwalder (Kreis)  
 Linda Rier (Flügel)  
 Andrea Eder (Jolly)  
 Stefanie Durnwalder (Mitte)  
 Sarah Schatzer (Rückraum)  
 Nadja Abfaltrerer (Rückraum)  
 Sarah Hilber (Flügel)  
 Mara Habicher (Flügel)  
 Anja Rossignoli (Tor)  
 Tanja Luterotti (Tor)  
 Violetta Vegni (Kreis)  
 Giada Babbo (Flügel)

Hubert Nössing (Trainer)  
 Martin Pöder (Konditionstrainer)  
 Herbert Kirchler (Arzt)  
 Jakob Stolz (Physiotherapeut)  
 Martin Nitz (Betreuer)



## Gelungene Saison

Nach Ende der Hinrunde 2019/20 belegen die Handballer den dritten Tabellenplatz. Und auch dieses Jahr haben wir uns wieder für den Italienpokal qualifizieren können.

Zu Beginn der Rückrunde 2018/2019 sahen wir uns gezwungen, die Zusammenarbeit mit unserem Trainer Rene Kramer zu beenden. Solche Schritte sind nicht einfach und müssen wohl überlegt sein. Andererseits müssen

auch unangenehme Entscheidungen getroffen und durchgezogen werden. Unsere 1. Mannschaft legte dann eine tolle Rückrunde hin und landete auf dem 7. Platz. Dies war das beste Ergebnis seit vielen Jahren. Wenn man bedenkt, dass wir uns erstmals seit 12 Jahren für das Italienpokalturnier qualifizierten, dann darf man von einer durchaus gelungenen Saison 2018/19 sprechen.





Im Italienpokal kam im Viertelfinale das Aus gegen den späteren Pokalsieger SSV Bozen.

## Hinrunde 2019/20

Nach dem Trainerwechsel während der Saison 2018/19 mussten wir diesen Posten neu besetzen. Aus finanziellen Gründen entschieden wir uns für einen Spielertrainer. Wir denken, mit Davor Cutura einen guten Griff getan zu haben. Er ist seit 20 Jahren Profi auf Topniveau und lebt vom und für den Handballsport. Als Spieler ist er unbestritten die Nummer 1 in Italien und kann unseren Spielern bei jedem Training, bei jedem Spiel etwas beibringen. Mit dem neuen Trainer wurde dann die Mannschaft neu zusammengestellt. Uros Lazarevic, ein alter Bekannter, wurde wiederum verpflichtet und zeigt bei jedem Spiel, wie wertvoll er für uns ist. Mit Riccardo di Giulio und Riccardo Pivetta verpflichteten wir zwei weitere Spieler. Mit unseren einheimischen Spielern haben wir nun eine tolle Mannschaft, mit der wir eine Verbesserung des letztjährigen Resultats anstreben. Nach dem Ende der Hinrunde 2019/20 belegen wir nun den dritten Tabellenplatz, zwei Punkte hinter der Spitze. Und auch dieses Jahr haben wir uns wieder für den Italienpokal (beste 8 Mannschaften) qualifizieren können. Auch dieses Jahr werden wir im Viertelfinale auf unsere Freunde aus Bozen treffen.

## Stolz auf Brixen

Wenn ein Profispieler wie Davor Cutura, der 20 Jahre in den Topligen der Welt gespielt hat, ein Spieler, der sich letztes Jahr die Torschützenkrone der ersten spanischen Liga holte, wenn so ein Spieler sich für Brixen als

Verein entscheidet, dann darf man das als Bestätigung der Arbeit der letzten Jahrzehnte nicht nur der Sektion Handball sehen. Davor Cutura traf seine Entscheidung für Brixen. Brixen ist eine Stadt, in der das Leben lebenswert ist. Dazu gehört die Natur, die wirtschaftliche Situation, das Kultur- und Sportangebot, dazu gehören auch die Einwohner von Brixen. Wenn ein Weltenbürger wie Davor Cutura mit Frau und drei netten Kindern sich für drei Jahre an Brixen bindet, dann darf Brixen darauf stolz sein.





## Starke Jugend

In der vorigen Saison zählte das Handball-Jugendzentrum Eisacktal rund 160 Athleten in 11 Mannschaften, die von den Jugendtrainern Silvano Rigatti (sportlicher Leiter), Ricki Moser, Anja Rossignoli, Giada Babbo, Norbert Vikoler und Massimo Coppola betreut wurden.

Die Kleinsten wurden spielerisch in den Handballsport eingeführt und absolvierten schon einige U9-Turniere, wo sie viel Spaß hatten. Die U11-Mannschaften und die U13-Mädchen bestritten ebenfalls verschiedene Turniere in Südtirol und erzielten gute Ergebnisse. In Brixen wurden ein U9- und U11-Turnier organisiert, die reibungslos abgelaufen sind und so manchen Zuschauer entzückt haben.

Die U13-Buben spielten schon eine reguläre Meisterschaft. Bei den Jüngsten stehen die Freude an der Bewegung und die Koordination im Vordergrund. Je höher die Kategorien, desto stärker steigen die Anforderungen an die Sportlerinnen und Sportler, die Intensität und die Häufigkeit der Trainingseinheiten.

Stark vertreten waren die U15-Mannschaften. Sowohl



bei den Mädchen als auch bei den Buben konnten je zwei Mannschaften gebildet werden, die schon tollen Handballsport zeigen. Zur Belohnung durften sie Ende Mai bei einem internationalen Handballturnier in Torri dabei sein, wo sie neue Spielerfahrungen sammeln und Freundschaften schließen konnten. Noch eine Stufe höher liegt die Leistung der U17-Buben und der U19-Mädchen. Die U19-Mädchen bestritten nicht nur ihre Meisterschaft, sondern auch als jüngstes Team die A2-Meisterschaft.

## Höhepunkt der Saison

Der Saisonhöhepunkt lag in der Teilnahme der U19-Italienmeisterschaft der Mädchen in Benevento, wo sie sich den Vize-Italienmeisterschaftstitel holten. Zusätzlich wurden drei Spielerinnen ausgezeichnet: Anja Rossignoli als beste Torfrau, Giada Babbo als Torschützenkönigin

und Sarah Hilber als bester rechter Flügel. Alex Coppola und Lukas Schatzer wurden aufgrund ihrer „super“-Leistungen in die U17-Nationalmannschaft einberufen. Mikael Helmersson, der jüngere Sohn von Elke Niederwieser und Peter Helmersson, spielt bereits das zweite Jahr sehr erfolgreich in Flensburg (D). Er wurde sogar in die schwedische Jugendnationalmannschaft einberufen, und wir wünschen ihm weiterhin viel Erfolg.

## Urlaub, Spaß, leckeres Essen und Sport

Um unseren Handballnachwuchs zu fördern, wurden auch verschiedene Schulprojekte in den Grundschulen durchgeführt, u.a. in Terenten und in Natz-Schabs, wo die Kinder erste Erfahrungen mit dem Handballsport machen durften. Außerdem wurden Schulturniere für die Grundschulen (2. und 3. Klasse) und (4. und 5. Klasse), sowie für die Mittelschülerinnen und Mittelschüler organisiert.

Sehr beliebt ist auch unser alljährliches Jugendhandballcamp in Meransen für Jugendliche zwischen 11 und 14 Jahren. Urlaub, Spaß, leckeres Essen und Sport wurden und werden dort großgeschrieben. Übernachtet wurde heuer im Stampflhof. Mit dabei waren auch Spieler und Spielerinnen aus Bozen, Eppan und Meran.





## Spitzenergebnisse

Das Wettkampfsjahr 2019 war wieder von schönen Erfolgen, guter Zusammenarbeit und fleißigen Athletinnen und Athleten geprägt.

Dank der sehr guten, einfühlsamen und professionellen Arbeit unseres Trainerteams konnten wir unsere Mitgliederzahlen halten bzw. in manchen Alterskategorien steigern. Unsere Athletinnen und Athleten nahmen an vielen Wettkämpfen im In- und Ausland teil und feierten zum Teil sehr schöne Erfolge: Unter anderem qualifizierte sich Linda Enrich für die Indoor-Italienmeisterschaften in Ancona im Februar 2019 für den Hochsprung. Außerdem wurde sie Regionalmeisterin im Fünfkampf und im Hochsprung.

Beim Werner-von-Linde-Hallenmeeting im März 2019 in München nahm eine große Gruppe von Athletinnen und Athleten teil, auch sie erzielten eine Reihe von Spitzenergebnissen. Marie Burger gewann die 60 m flach und die 60m Hürden bei einem riesigen Starterfeld. Ihren

größten Erfolg feierte Marie im Oktober bei den Italienmeisterschaften, wo sie die 80m Hürden gewann und Italienmeisterin wurde! Weitere acht Athletinnen und Athleten qualifizierten sich für die Italienmeisterschaften.

### Breit gestreute Aufbauarbeit

Unsere Jüngeren beteiligten sich eifrig an den diversen Jugendwettkämpfen, die im ganzen Land ausgetragen wurden (Grand Prix-Serie). Hervorzuheben sind die Mädchen der Kategorie U14, die bei den meisten Wettkämpfen unter den ersten drei waren. Dies zeugt vom Trainingseifer der Jugendlichen, aber auch von der guten







Arbeit, die von unserer Trainergruppe geleistet wird. Die guten Leistungen waren das Ergebnis einer wertvollen und breit gestreuten Aufbauarbeit. Die Sektion Leichtathletik im SSV Brixen bietet Trainingseinheiten vom Volksschüler bis zum Oberschüler an. Selbstverständlich steht bei den jüngeren Athletinnen und Athleten der spielerische Gedanke im Vordergrund; ein allgemeines Grundlagen-Training soll die Basis für ein späteres spezifisches Leichtathletik-Training schaffen. Die älteren Volksschüler und die Mittelschüler werden in zwei Gruppen trainiert, die sich 2- bis 3 Mal pro Woche treffen. Die Wettkampfgruppe der Oberschüler trainiert teilweise 4- bis 5 Mal pro Woche. Seit ein paar Jahren haben wir auch eine kleine Gruppe von sog. „Master-Athleten“, die an verschiedenen Halbmarathons, Marathons usw. teilnehmen.

### Tüchtiger Trainerstab

In der Wintersaison fahren wir mit den älteren Athleten zu Hallenwettkämpfen. Da sowohl in Südtirol als auch im Trentino keine überdachten Strukturen zur Verfügung stehen, ist diese Tätigkeit mit langen Anfahrtswegen verbunden. Fahrtspesen und teilweise Übernachtungskosten schlagen dabei nicht unerheblich zu Buche. Athleten und Trainer sind mit hohem Engagement dabei, weshalb diese Kosten für die Sektion auf jeden Fall gerechtfertigt sind. Zudem mussten wie jedes Jahr Ausrüstungen (Dressen, Trainingsanzüge etc.) und Hilfsmittel für das Training nachgekauft oder ersetzt werden. Uns stand auch 2019 eine sehr tüchtige Gruppe von bestens ausgebildeten Trainerinnen und Trainern zur Verfügung, die ihre Trainertätigkeit neben ihrem Hauptberuf



in ihrer Freizeit ausübten und an sehr vielen Wochenenden ihre Schützlinge zu Wettkämpfen begleiteten. Die Oberschüler wurden von Marco Andreatta betreut, die älteren Mittelschüler von Irene Beccaro. Christian Untersteiner betreute die größeren Volksschüler, Diego Soppelsa kümmerte sich um die kleinen Volksschüler. Allen Trainern sei hier unser herzlicher Dank ausgesprochen.



50 NSS

Verband der Sportvereine Süd



## Bunte Vielfalt im Wasser

Zu unseren alljährlichen Kursangeboten, mit denen wir Mitte September 2018 begonnen hatten, zählen das Babyschwimmen, Kinderkurse und Fitnessprogramme mit Musik.

Babyschwimmen, Kinderkurse, Erwachsenenkurse, ganzjährige Trainingsprogramme mit und ohne Wettkampfbeteiligung und ein Fitnessprogramm mit Musik, das gerne auch von Seniorinnen und Senioren und Krebspatientinnen und Krebspatienten in Anspruch genommen wird, zählen zum breiten Angebotsspektrum der Sektion Schwimmen. Auch mehrere Grundschulen und Vereine zählen zu unseren regelmäßigen Kursteilnehmern.

Unser Angebot im Überblick: Beim Babyschwimmen wurde den Babys und Müttern in ruhiger Atmosphäre viel Aufmerksamkeit geschenkt und es wurden erste Bewegungen im Wasser praktiziert.

**Kleinkinder- und Kinderschwimmen:** Den Kleinkindern

wurden spielerisch die ersten Schwimmtechniken gelehrt. Die etwas älteren Kinder kamen in gut aufeinander abgestimmte Schwimmkursgruppen, die während der Sommerferien mit großer Beliebtheit als Intensivkurse weitergeführt wurden.

**Erwachsenenschwimmen:** Natürlich wurden auch die Erwachsenenkurse von unseren Schwimmlehrerinnen und Schwimmlehrern gut abgewickelt.

**Freizeitschwimmen:** Erwachsene und Jugendliche trainierten ein- bis zweimal wöchentlich in Freizeitgruppen aus Spaß am Schwimmen und um sich fit zu halten.

**Fitnessprogramm:** Unsere Fitness-Kurse Aqua-Bike und – Gym waren fast immer ausgebucht. An jedem zweiten



# Schwimmen

Sektionsleiterin: Verena Stenico



Samstag haben wir die Acqua-Jogging-Kurse als offene Stunde angeboten.

**Kinder- Jugendlichen-Training:** Die Trainingsgruppe der Kinder/Jugendlichen trainierte 2- bis 3mal pro Woche und hatte sich teils erfolgreich an einigen Wettkämpfen beteiligt. Am 1. Juni 2019 wurde von unserer Sektion die Landesmeisterschaft des VSS/Raiffeisen in der Acquarena austragen.

**Mastertraining:** Rund 15 Masters haben zwischen September und Juli konstant trainiert.

7 aktive Schwimmer haben an 12 Wettkämpfen auf regionaler und nationaler Ebene teilgenommen.

Darunter befanden sich die Italienmeisterschaften,

bei denen 1x Gold und 2x Silber erzielt werden konnten. 2 Masters haben an der European Master Championship in Kranj teilgenommen.

**Training für Menschen mit Beeinträchtigungen:** Die Zusammenarbeit mit der Sektion Behindertensport wurde weiterhin aufrecht erhalten, wobei Kathrin und Marco täglich trainierten und sehr erfolgreiche Resultate aufwiesen.

## Tolle Mitarbeiter

Das positive Ergebnis unserer Sektion ist nicht zuletzt dem Einsatz unseres gesamten Teams zu verdanken. Weiterbildungen, wie z.B. ein Erste-Hilfe-Kurs für Kindernotfälle, Kurse für Fitnesslehrerinnen und Fitnesslehrer, Schulung für die neue software „workplace“, Kurs für Kassiere usw. wurden mit Interesse angenommen. Da ein Vorstandsmitglied ausgetreten ist, haben wir 3 junge Mitglieder, die sich für dieses Amt gemeldet hatten, aufgenommen. Der Vorstand besteht nun aus 7 Mitgliedern. Zu Saisonbeginn haben wir den Entschluss gefasst, die Schwimmsportlerinnen und -sportler und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einheitlicher Vereinskleidung aus zu statten. Dafür ist es uns gelungen, die Raiffeisenkasse Eisacktal als Sponsor zu gewinnen.





## Sechs Jahre Tanzsport

Wir, die Sektion Tanzsport, blicken auf unser vergangenes Vereinsjahr zurück und sind mit dieser Saison in unser sechstes Jahr gestartet.

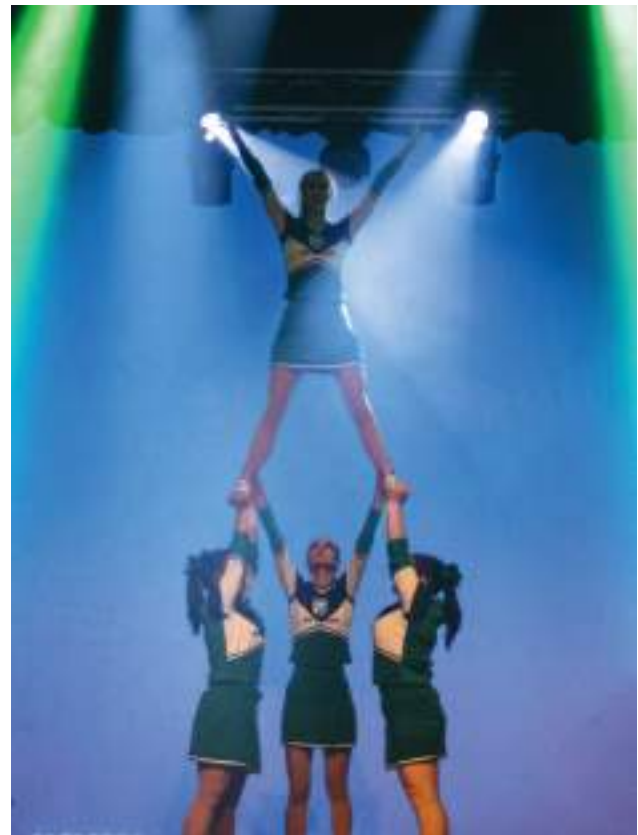
Die wohl wichtigste Veranstaltung für unsere regulären Tanzkurse ist die jährliche Tanzaufführung, die Ende Mai bzw. Anfang Juni 2019 im Forum Brixen stattfand. Sie stand im Zeichen unseres 5-jährigen Geburtstags. Unter dem Thema „5 Years of My Way“ zeigten rund 300 Tänzerinnen und Tänzer im Alter zwischen 4 und 35 Jahren einen Auszug daraus, was sie in der vergangenen Saison gelernt haben. Mit ihrem Können, Ausdruck und Freude konnten sie in drei Aufführungen rund 1400 Zuschauerinnen und Zuschauer begeistern.

### Freude am Tanz

Neben der Schlussschau findet der Großteil unserer Arbeit in unserer Trainingshalle statt. Da Tanzsport bei uns in Südtirol als Randsportart bezeichnet wird, gibt es leider wenige Möglichkeiten, uns regional mit anderen Tänzern derselben Disziplinen zu messen. Da der Tanzsport in Italien leider auch keine weiße Weste trägt,



möchten wir gewisse Veranstaltungen und Wettkämpfe ebenfalls bewusst meiden. Auch deshalb versuchen wir, unsere Tänzerinnen und Tänzer intern so zu trainieren, dass sie über und mit uns gemeinsam den Weg nach außen suchen und sich gezielt im Ausland und anderen Teilen Italiens weiterbilden und ihr Können zeigen. Dies machen wir vor allem mit Stages & Workshops, die von unserer Sektion teilfinanziert werden. So holen wir jedes Jahr nationale Dozenten zu uns nach Brixen, die für unsere Schülerinnen und Schüler Ansporn und Motivation sein sollen und nehmen an internationalen Tanzwochen teil. Ziel ist es, die Freude am Tanz so zu erhalten, dass sie nicht kurzzeitig, sondern langfristig währt. Es ist zunehmend schön zu sehen, wie viele unserer Tänzerinnen und Tänzer bereits seit Beginn unserer Sektions-



geschichte mit uns reisen und wie sie sich in dieser Zeit technisch und künstlerisch weiterentwickeln, auch wenn man dies wohl nicht in Toren und Punkten werten kann.

## Spaß an Bewegung und Musik

Aktuell zählen wir rund 300 Mitglieder, die einen oder mehrere unserer 29 Tanzkurse besuchen. Der Spaß an der Bewegung, der Musik und das eigene Körpergefühl stehen dabei im Vordergrund: eine solide Basis, auf welche wir auch in den nächsten Jahren weiter aufbauen werden. Auch deshalb möchten wir die Anzahl unserer Mitglieder konstant halten, um für unsere Mitglieder bestmöglich da sein zu können.



## In der Saison 2019/2020 zählen folgende Kurse zu unserem Angebot:

- Kindertanz – Dance4Fun
- Ballett Erwachsene & KIDS (NEU)
- HipHop
- BreakDance
- Dancehall / HouseDance
- DanceShow
- BurlesqueJazz
- Funky / MusicalJazz
- LyricalJazz
- ModernJazz
- Contemporary
- Improvisation (NEU)
- DiscoCheer (NEU)
- Tanzen für Menschen mit mentaler Beeinträchtigung



## Künstlerische Fähigkeiten

Das Faszinierendste an dieser anspruchsvollen Sportart ist die Vielfältigkeit: Künstlerische und körperliche Fähigkeiten sind gleichermaßen gefordert. Die Kunst mit dem eigenen Körper umzugehen, steht im Mittelpunkt. Dies bedeutet harte Arbeit für jeden Einzelnen, aber auch für das gesamte Trainerteam.

2019 war wiederum ein sehr bewegtes Jahr voller sportlicher und gesellschaftlicher Aktivitäten.

Zu den allgemeinen sportlichen Leistungen der Sektion im abgelaufenen Sportjahr sind besonders die Titel der VSS Siegerinnen Vicky Lanz, Veronika Rabanser, Miriam Putzer, Julia Amort, Rebecca Dallapiazza, Greta Toniutti und Jana Thielemann hervor zu heben. Auch unsere jüngste Kunstturnerin Greta Andreetto konnte im Jahr

2019 zweimal Gold erturnen. Im Oktober 2019 haben wir wieder die Einladung zur Teilnahme an der Tiroler Landesmeisterschaft in Schwaz erhalten, an der wir mit 15 Mädchen und 4 Buben erfolgreich teilgenommen haben.

### 300 Mitglieder

Die gute Führung und Organisation der einzelnen Kurse findet auch ihren positiven Niederschlag in der Anzahl





der Vereinsmitglieder. Insgesamt konnte die Sektion Turnen im Jahr 2019 über 300 aktive Mitglieder zählen und über 20 Trainerinnen und Trainer und Helferinnen und Helfer.

Besonderer Dank gebührt in diesem Zusammenhang den vielen, die sich bereit erklären, einen Großteil ihrer Freizeit unserer Sektion zu widmen. Dass dieses Engagement zwischendurch an die körperliche und seelische Substanz geht und sich der eine oder andere auch mal eine Auszeit nehmen muss, ist nur allzu verständlich. In diesem Zusammenhang danken wir unseren langjährigen Trainerinnen Yvonne Seyr und Elisa Caligiuri für ihre geleiteten Stunden und wünschen ihnen alles Gute für ihre Zukunft und auf ein baldiges Wiedersehen beim Training - wobei uns ja beide als Ausschussmitglieder



erhalten bleiben. Neben den zahlreichen Stunden in der Halle und an den Wochenenden an verschiedenen Wettkämpfen hat unser Trainer Fabian Kinigadner auch an so manchem Trainingslager und an Weiterbildungskursen teilgenommen.



## Angebote Sektion Turnen

- Babyturnen "Bauch-Beutel-Po" für Babys ab 8 Monate
- Abenteuerspielstunden I + II für Kinder von 4-6 Jahren
- Gym4Kids I für Kinder von 6-8 Jahren
- Gym4Kids II für Kinder von 9-10 Jahren
- Mädchenturnen für Jugendliche ab 10 Jahre
- Freestyle I und II für Jugendliche ab 14 Jahre
- Kunstturnen I - "Gymgiocando" (2x wöchentlich)
- Kunstturnen II - "VSS" (2x wöchentlich)
- Kunstturnen III - "Silver" (3-4x wöchentlich)
- Kunstturnen Buben (2x wöchentlich)



## Auf die Jugend setzen

Ein zwölfköpfiges Trainerteam betreut in der Sektion Volleyball 160 Athleten, von denen 80 Prozent weiblich und 20 Prozent männlich sind.

Als Nachfolger von Silke Gruber, die in den neu erweckten Bubensektor gewechselt ist, hat Patrick Canal die Damenmannschaft der Serie D übernommen. Da es sich bei den Spielerinnen ausschließlich um die letztjährige U18 handelt, war es logisch, dass auch der Trainer Patrik Canal mit in das Abenteuer Serie D Damen befördert wurde. Bereits nach der Hinrunde zeigte das Team das Potential, das in ihm steckt, und hat seinen Platz in der oberen Tabellenhälfte gefunden. Dass unsere Trainerwahl nicht falsch war, hat auch der Landesverband bemerkt und Patrik als Co-Trainer in die Landesauswahl berufen. In sämtlichen Jugendklassen der Mädchen (U12 2mal, U13, U14 2mal, U16 und U18) nahmen wir am Meisterschaftsgeschehen des italienischen Volleyballverbandes FIPAV teil. Bei den Buben spielen wir die erste Division (niedrigste Erwachsenenmeisterschaft) auf regionaler Ebene und beteiligen uns mit 4 Teams an der U13 3x3 Meisterschaft für Buben. Zudem nahmen acht Minivolleyballmannschaften und zwei Mannschaften bestehend aus Oberschülerinnen am VSS-Förderprogramm teil.



### Großer Aufwand

Bei den weiblichen Jugendmannschaften haben wir mit allen Mannschaften die Siegerrunde erreicht, die heuer bei der U14 und der U16 auf regionaler Ebene gespielt wird und einen ziemlichen Mehraufwand bedeutet. Sämtliche Teams haben ihre Chancen wahrgenommen und sind in die Playoff-Runde der besten 8 eingezogen, in welchen der Landesmeistertitel ausgespielt wurde. Die Entwicklung der U16/U14, betreut von Thomas Schmidhammer und Georg Haller, sowie die der U13/U12, betreut von Martina Gatterer, Lisa Reifer und Maurizio Cavallaro, ist mehr als positiv und lässt für die nächsten Jahre einiges erhoffen.

### Immer mehr Buben

Im Herrenssektor nahmen wir erstmals an einer Erwachsenenmeisterschaft teil. Die Ergebnisse und Leistungen waren sehr unterschiedlich, da wir weitaus die jüngste





Mannschaft waren. Diese Meisterschaft werden wir nicht mehr fortführen, da die leistungsstärksten Spieler nach Bozen zur Mannschaft STS gewechselt sind, wo sie bessere Möglichkeiten haben, sich weiter zu entwickeln. Drei der Spieler wurden auch in die Südtirol-Auswahl einberufen und führen zum Trofeo delle Regioni. Bei der Jugend ist Silke Gruber mit dem Projekt U13 gestartet. Im Laufe der Saison kamen immer mehr Jungs dazu, sodass die Anzahl auf 20 angewachsen ist: ein völliges Novum in unserer Sektion.

Auch bei den Mädchen wurden einige Spielerinnen in die Auswahlmannschaften ihrer Altersklasse einberufen und führen zu den verschiedenen Turnieren, welche auf nationaler Ebene stattfinden. Weiterhin viel Glück wünschen wir unseren ehemaligen Spielerinnen, die in der Ferne ihr Glück versuchen. Sabina Perez hat in der Serie B1 den Verein gewechselt und spielt nun um den Aufstieg.

### Auf die Jugend setzen

Unsere Hallensektion hat mittlerweile einen Mitgliederstand von über 160 Personen erreicht. Ebenso viele Meisterschaftsspiele wurden bestritten. An einem normalen Wochenende laufen 7 Meisterschaftsspiele, was für die Sektion einen ziemlichen organisatorischen Kraftakt bedeutet.

Ein herzliches Dankeschön an alle im Verein, Punkteschreiber, Jugendschiedsrichter und jenen, die bei der Sponsorensuche mitgeholfen haben.

Für die heurige Saison ist wieder das Sommercamp in Zusammenarbeit mit dem Serie A Club Calzedonia Verona geplant. Zum Saisonabschluss starten mehrere Teams zu Turnieren nach Italien.

Der Saisonplanung für 2019/20 sehen wir ziemlich gelassen entgegen, da sehr wenige Maturantinnen und Maturanten in den Teams sind und auch der Großteil der Trainer weitermachen wird. Natürlich wollen wir weiter auf den Jugendsektor setzen, aber nicht nur bei den Mädchen. Geplant ist auch ein Jugendteam bei den Buben. Die dementsprechenden Planungen sind bereits voll im Gang.



In der Saison 2018/ 2019 haben wir folgende Meisterschaften bestritten und folgende Platzierungen erreicht:

Meisterschaft	Niveau	Platzierung
Serie D Damen	regional	5. Platz von 12 Teams
1° Division Herren	regional	9. Platz von 12 Teams
U18 Damen	provinzial	5. Platz von 13 Teams
U16 Damen	regional	
U14 Damen	regional	
U14 Damen	provinzial	
U13 Mädchen	provinzial	
U13 Buben 3 gegen 3	provinzial	5. Platz von 20 Teams
U12 gemischt	provinzial	1. Platz von 16 Teams
U15 Mädchen	VSS Förderungsprogramms	1. Platz von 13 Teams
U20 Mädchen	VSS Förderungsprogramms	6. Platz von 13 Teams
Minivolley Mädchen	provinzial	9. Platz
Minivolley Buben	provinzial	5. Platz

### Beachen!

2017 wurde die Untersektion Beachvolleyball gegründet, die den ganzen Sommer über eine rege Tätigkeit aufwies. In Zusammenarbeit mit der Acquarena und den Brixner Stadtwerken wurden zwei qualitativ hochwertige Beachvolleyballfelder im Außenbereich der Acquarena realisiert. Darauf wurden im letzten Sommer bereits drei Beachvolleyball-Turniere organisiert, die südtirolweit großen Anklang fanden. Auch im kommenden Sommer wird die Turnier- sowie die Trainingstätigkeit weiter verstärkt und ausgebaut: Neben mehreren Turnieren werden auch Trainingseinheiten für Jugendliche angeboten, um auch junge Spieler für den Volleyballsport zu begeistern - im Freien so wie auch in der Halle.



## Yoseikan Budo

Sektionsleiterin Eliisa Suvi Gorret

### Sommers wie winters

Die Sektion Yoseikan Budo kann auch für das abgelaufene Jahr eine umfangreiche und gut besuchte Kurstätigkeit aufweisen. Pro Woche wurden mehr als 20 Einheiten abgewickelt und ein interessantes sowie abwechslungsreiches Programm für alle Altersstufen geboten. Im Sommer bildete das „Basecamp“ unter der bewährten

Leitung von Cheftrainer Giancarlo Milesi – es war wiederum voll ausgebucht – den Schwerpunkt. Das reichhaltige sowie abwechslungsreiche Programm mit zahlreichen Betätigungsmöglichkeiten in der Halle, im Schwimmbad sowie in der freien Natur fand bei den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen großen Anklang.





# 5‰

## für den SSV Brixen

Steuernummer:  
**81032200214**



# Ein sportlicher Sommer!

Bilder sagen mehr als tausend Worte: Die Kinder hatten auch im Sommer 2019 sichtlich Spaß beim Sommercamp des SSV Brixen. Drei Turnusse wurden angeboten, teilgenommen haben daran durchschnittlich bis zu 33 Kinder verschiedener Altersgruppen. Betreut von ausgebildeten Sportpädagogen und Studenten verschiedener Fachrichtungen betätigten sich die Jugendlichen sportlich: Radfahren, Schwimmen, Volleyball, Ausflüge, Billiards, Tischfußballspiel, Zelten, Kunstturnen und vieles mehr stand auf dem Programm, das auch im heurigen Sommer wiederholt wird.





## Hofer Fliesen & Böden Dein Partner

- > Fliese
- > Holz
- > Badmöbel
- > Waschtisch
- > Badausstattung

*Nicht im Trend ... im der Zeit*

**FLIESEN & BÖDEN, POOLS, SPA+BAD**  
**PIASTRELLE & PAVIMENTI, POOLS, SPA+BAGNI**  
Barbian/Barbiano + Bozen/Bolzano  
[www.hofer.it](http://www.hofer.it) · [info@hofer.it](mailto:info@hofer.it) · T 0471 654 148

### TOLLES TEAM, TOLLE JOBS!

- > Fachkräfte
  - > Lehrlinge
  - > Praktikanten
- Meldet euch!**  
T 0471 654 148 oder  
[jobs@hofer.it](mailto:jobs@hofer.it)

- > piastrelle
- > legno
- > mobili da bagno
- > lavabo
- > attrezzature per il bagno

*Non solo moda ... rimanere nel tempo*




**OFFICIAL  
SPONSOR  
SSV BRIXEN**

FORST BIER.  
URSPRUNG IN SÜDTIROL. HEIMAT FÜR GENIESSER.

BIRRA FORST.  
NASCE IN ALTO ADIGE, PER PIACERE OVUNQUE.



 @forstbeer

 /BirraForstBier

[www.forst.it](http://www.forst.it)  
[www.beviresponsabile.it](http://www.beviresponsabile.it)

## Einen herzlichen Dank

an unsere Partner:



**BRIXSANA**  
private clinic

**rottonara  
& debiasi**

**Allianz** 

**APP//Broker**

## Einen herzlichen Dank

an unsere Sponsoren, Freunde und Gönner, ohne deren Unterstützung eine so umfangreiche Tätigkeit in den einzelnen Sektionen nicht möglich wäre.

**duka AG**  
**Spezialbierbrauerei Forst AG**  
**Hofer Fliesen & Böden**  
**Raiffeisenkasse Eisacktal**  
**Stiftung Sparkasse**  
**Südtiroler Sparkasse**  
**Südtiroler Volksbank**

ACS  
Alperia  
Alupress AG  
Auto Hofer d. Hofer Josef & Co. KG  
Barth Innenausbau KG  
Bauexpert AG  
Brimec GmbH  
Britex Jordan GmbH  
BWR  
CAD Studio  
Castellenum Immobilien  
Castiglioni Gitzl  
Dabringer GmbH  
Design GmbH  
Elektro Plaickner GmbH  
Energy Dis GmbH  
Europrint OHG  
Gartenbaubetrieb Auer Hansjörg  
Gasser Brothers & Co. KG  
Globus  
Hofer & Zelger des Manfred Hofer & Co.  
Icon GmbH  
Jungmann AG Wohnzentrum  
Kanzlei Tauber, Karl, Bernardi  
Kostner GmbH  
Larcher & Brunner GmbH  
Mader GmbH  
Melix Brixen Gen.m.b.H.  
Metzgerei Fink Thomas

Milchhof Brixen  
Natura Living GmbH  
Nordauto Service  
Obrist Elektro GmbH  
Optik Pramstaller KG  
Ossanna GmbH  
Pezzei GmbH  
Pichler Srls  
Plose Quelle AG  
Progress Holding AG  
Rottonara & Debiasi Versicherung  
Silgoner Hubert KG  
Stampfl Andreas GmbH  
Tip Top FENster  
Tischlerei Goller der Anders GmbH  
Trias OHG  
Union Bau AG  
Viropa Import  
Volkswagen Auto Brenner AG  
Wenatex Italia  
WEPA –srl - OBI  
Wolf Fenster  
Wolf Systems GmbH  
und vielen Anderen

**Unterstützen auch Sie die Jugendarbeit im SSV Brixen:**  
**5 Promille für den SSV Brixen**  
**MwSt.-Nr.: 81032200214 – Danke!**



## Platz für Freundschaft.

Zum Beispiel beim Sport.  
Wir fiebern mit.

## Spazio all'amicizia.

Ad esempio nello sport.  
Facciamo il tifo per te.

Eine gute Bank findet man genau dort, wo das wahre Leben spielt.  
Am Sportplatz, im Verein, oder auch auf einer Tribüne voller Fans.  
Auf jeden Fall gehören große Leidenschaft und Biss dazu und genau  
deshalb fördern wir mit Stolz kleine und große Talente.

[www.raiffeisen.it](http://www.raiffeisen.it)

Una buona banca ti accompagna nella vita di tutti i giorni: sul campo sportivo, nell'associazione o in una tribuna piena di tifosi. Grinta e passione non possono mancare, ed è per questo che promuoviamo con orgoglio i piccoli e grandi talenti. [www.raiffeisen.it](http://www.raiffeisen.it)



# Raiffeisen

Meine Bank

La mia banca